

- > **Wie lassen sich Spitzenerträge auch unter erschwerten Bedingungen (neue Düngeverordnung) realisieren?**
- > **Wie lassen sich Mangelsituationen der Pflanze, bedingt durch Wettereinflüsse oder ungünstige Bodenverhältnisse, entgegenwirken und der physiologische Wachstumsstress der Pflanze reduzieren?**



## BRÖRING Multi Kick B

### Bor-Suspension als Blattdünger

**BRÖRING Multi Kick B** ist eine spezielle Bor-Suspension zur Anwendung als Blattdünger. Die Nährstoffaufnahme ist aufgrund der besonderen Zusammensetzung sehr effizient. Die Kombination aus Stickstoff, Phosphor, Bor und Spurenelementen steigert den Stoffwechsel, erhöht das generative Wachstum und hilft der Pflanze über Schwächephasen hinweg. Die Bormengen in hoch pflanzenverfügbarer Form verbessern die Fertilität und vollenden die Korn-/Fruchtkörperausbildung.

**BRÖRING Multi Kick B** ist mehr als nur ein Dünger. Die enthaltenen Additive dienen als Netz- und Haftmittel, Absorptionsmittel und Verdunstungshemmer. Zusätzlich stellt Multi Kick B den pH-Wert der Spritzbrühe auf optimal pflanzenverträgliche 6,5–6,8 pH ein. Dies ist gerade in Mischungen mit Pflanzenschutzmitteln, insbesondere Insektiziden, ein Plus in der Wirkungsstabilität und Wirkdauer!

**Die optimale Zusammensetzung von Makro- und Mikronähstoffen bringt den Spitzenertrag!**





# BRÖRING Multi Kick B

## BOR-Suspension als Blattdünger

### Zusätzliche TOP-Eigenschaften der Anwendung:

#### Kick 1

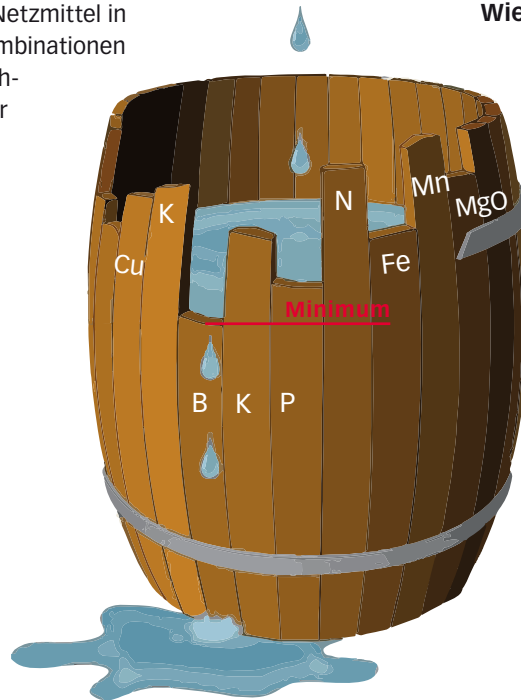
**Netzmittel** – das Produkt fungiert als Netzmittel in der Spritzbrühe, d.h. Nährstoffe und Kombinationen mit Pflanzenschutzmitteln werden gleichmäßiger verteilt und gelangen effizienter in die Pflanze.

#### Kick 2

**Chelatisierung** – die Festlegung der applizierten Nährstoffe auf dem Blatt und im Boden wird verhindert, dadurch kommen deutlich mehr Nährstoffe in der Pflanze an.

#### Kick 3

**Haftmittel** – die optimale Haftfähigkeit auf dem Blatt schützt die Nährstoffe und Kombinationen mit Pflanzenschutzmitteln vor dem vorzeitigen Abwaschen; kein Verlust von Nährstoffen und PSM.



**Wiederbefeuchtungsmittel** – es verhindert das vorzeitige Antrocknen des Spritzbelages, somit längere Absorptionszeit und höhere Absorptionseffizienz.

#### Kick 4

#### Kick 5

**Verdunstungshemmer** – schützt die Mikrotröpfchen vor vorzeitiger Verdunstung, somit schnellere Aufnahme und hohe Anwendungseffizienz.

#### Kick 6

**Puffersystem** – stellt den pH-Wert der Spritzbrühe auf den optimalen, leicht sauren Bereich ein. Dadurch optimale Aufnahme, besonders bei Kombinationen mit Insektiziden sehr interessant!

Das Minimumgesetz besagt, dass die im Verhältnis knappste Ressource (Nährstoffe, Wasser, Licht etc.) das Wachstum von Pflanzen begrenzt. BRÖRING Multi Kick B verhindert als ausbalancierte Nährstoffkombination einen Mangel bei essentiellen Elementen und versorgt die Pflanze im Wachstum optimal.

### Zusammensetzung:

BRÖRING Multi Kick B enthält:			g/l
8%	N	Gesamtstickstoff 5,1% N als Ammoniumstickstoff 2,9% N als Carbamidstickstoff	110
10%	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	wasserlösliches Phosphat	138
7%	B	wasserlösliches Bor	96
0,05%	Cu	wasserlösliches Kupfer als Chelat von EDTA	0,69
0,1%	Fe	wasserlösliches Eisen als Chelat von EDTA	1,38
0,05%	Mn	wasserlösliches Mangan als Chelat von EDTA	0,69
0,001%	Mo	wasserlösliches Molybdän	0,013
0,05%	Zn	wasserlösliches Zink als Chelat von EDTA	0,69

Das Produkt ist mischbar mit den gängigen Pflanzenschutzmitteln, beachten Sie bitte die Mischbarkeitstabelle.

**Zusätzlicher Hinweis:** BRÖRING Multi Kick B darf nicht mit folgenden Produkten gemischt werden: Mineralöle, Zinksulfat, Mangansulfat, Calcium-Blattdünger und alkalisch reagierende Präparate!

### Anwendung:

Kultur	Aufwandmenge/ Konzentration	Anzahl Anwendungen
<b>Ackerbau</b>		
Zuckerrübe (ab dem 4-Blattstadium)	2–5 l/ha	2
Raps (im Herbst ab dem 4-Blattstadium) (im Frühjahr ab Schossbeginn)	2 l/ha 2 l/ha	1 1–2
Mais (ab dem 4-Blattstadium)	2–3 l/ha	1–2
<b>Obstbau</b>		
Kernobst (zur Blüte, Zellteilungsphase nach der Blüte)	1–2 l/ha	3
Steinobst (vor der Blüte, nach der Blüte)	2–3 l/ha	2
<b>Weinbau</b> (vor der Blüte, nach der Blüte)	2–3 l/ha	2
<b>Gemüsebau</b> (2–3 Wochen nach Auflauf/Pflanzung, danach wiederholt im Abstand von 8–10 Tagen)	2–3 l/ha	2–3
Kohl (4–6-Blatt-Stadium und zu Beginn der Kopfbildung)	2–3 l/ha	2–6